Protokoll der Jahreshauptversammlung des VfL Engelskirchen am 29.03.2019

Ort:

Sportheim, Leppestr. 96, 51766 Engelskirchen

Beginn:

19.00 Uhr

Ende:

20.30 Uhr

Teilnehmer:

siehe Anwesenheitsliste als Anlage

Tagesordnung: siehe Anlage

TOP 1:

Der 1. Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

Im Anschluss daran wird den im Jahre 2018 verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht.

TOP 2:

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 23.03.2018 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

TOP3:

Als Protokollführer wird einstimmig Andreas Miebach gewählt.

TOP 4:

Gemäß der vorliegenden Anwesenheitsliste sind 50 Stimmberechtigte anwesend.

TOP 5:

Die einzelnen Abteilungsberichte liegen in ausreichender Zahl vor. Auf das Verlesen der Berichte wird verzichtet. Auf Grund fehlender Wortmeldungen findet keine Aussprache statt.

TOP6:

Der 1. Vorsitzende Hans-Georg Potthof bedankt sich bei Allen für die geleistete Arbeit und Unterstützung und berichtet über die Vorstandsarbeit im abgelaufenen Vereinsjahr.

Im Vereinsjahr 2018 stand die Fertigstellung und feierliche Eröffnung des Sportpark Leppe eindeutig im Vordergrund. Der 1. Vorsitzende berichtet über die Probleme mit der Fa. Polythan beim Bau des Platzes und den letztendlich guten Abschluss der Arbeiten, sowie von dem sehr gelungenen Einweihungsfest. Der neue Sportpark wird sehr gut genutzt. Insbesondere die Leichtathletik-Anlagen werden vermehrt von den Schulen angefragt. Klar gestellt wird nochmals, das der Sportpark nur so lange für Alle zugänglich bleibt, wie keine Verunreinigungen und Schäden festgestellt werden können.

Potthof ruft erneut zur Abgabe des Deutschen Sportabzeichens auf.

Christian Teipel wird zukünftig den Vorstand unterstützen. Vorrangige Themen sollen dabei die Suche nach und Beantragung von Fördermitteln und die Aquise neuer Sponsoren sein.

Für die ganzjährige aufopferungsvolle Arbeit für den VfL erhält Nathalie Renz ein Blumengebinde überreicht.

TOP 7:

Für langjährige Mitgliedschaft im VfL werden folgende Personen geehrt:

25 Jahre: Jörg Caspari, Günther Konrad, Claudia Konrad, Harald Rodewies,

Ulrich Rodewies, Ann-Kathrin Haas, Christof Lüdenbach, Sarah Greve,

Michael Häck, Helga Villing, Willi Renz

40 Jahre: Stephan Egbert, Katharina Landsberg, Franz-Josef Schwick

50 Jahre: Tilla Stelberg, Karl-Josef König, Michael Müller

TOP 8:

Der 1. Kassierer Peter Stephan informiert über die Finanzsituation des VfL in 2018.

Das abgelaufene Vereinsjahr schließt mit einem Überschuss von EUR 1.934,71 und einem Kassenstand von EUR 37.078,05 ab.

Der 2. Kassierer Dirk Büttner berichtet über den aktuellen Mitgliederstand von 1.048 und weist auf die seit 3 Jahren stagnierenden Mitgliederzahlen hin.

TOP 9:

Die beiden Kassenprüfer Stefan Eschbach und Astrid Staiger bescheinigen Peter Stephan eine einwandfreie und korrekte Kassenführung und empfehlen die Entlastung.

TOP 10:

Als Versammlungsleiter wird Willi Miebach vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

TOP 11:

Der Versammlungsleiter bedankt sich beim amtierenden Vorstand und den Abteilungsleitern für die geleistete Arbeit und beantragt die Entlastung des Vorstands.

Die Entlastung durch die Versammlung erfolgt ohne Gegenstimme.

TOP 12:

Astrid Staiger bleibt ein zweites Jahr Kassenprüfer. Für den ausscheidenden Stefan Eschbach wird Christian Teipel einstimmig zum zweiten Kassenprüfer gewählt.

TOP 13:

Hans-Georg Potthof spricht erste einleitende Worte zur geplanten Beitragserhöhung des VfL Engelskirchen. Anschließend erläutert der 2. Kassierer Dirk Büttner die Notwendigkeit einer Beitragserhöhung und die Vorgehensweise des Vorstandes bei der Umsetzung dieses Themas. In einer Klausurtagung am 24.11.2018 hat der Vorstand eine Budgetplanung erstellt, die alle zukünftig zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben enthält. In den Ausgaben wurden u.a. besondere Anschaffungen der einzelnen Abteilungen, die in den nächsten Jahren notwendig sind, mit berücksichtigt. Der Vorstand ist letztendlich zum Ergebnis gekommen, das die allgemein steigenden Kosten in allen Bereichen eine Beitragserhöhung unumgänglich machen, um die geplanten zukünftigen Ausgaben tragen zu können.

Vom Vorstand vorgeschlagen wird folgende Beitragserhöhung:

Erwachsene: von EUR 9,-- p.m. auf EUR 11,-- p.m.

Kinder und Jugendliche: von EUR 6,-- p.m. auf EUR 7,-- p.m.

Familienbeitrag: von EUR 17,50 p.m. auf EUR 21,-- p.m.

Die vorgenannte geplante Beitragserhöhung wird von der Versammlung lange und teilweise sehr kontrovers diskutiert. Insbesondere die Erhebung von Zusatzbeiträgen für die Abteilungen Fußball und Leichtathletik wird von einigen Vereinsmitgliedern auf Grund des Neubaus des Sportgeländes, und den damit verbundenen Kosten, gefordert.

Die Beitragserhöhung wird von den anwesenden Mitgliedern bei 10 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.